

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönhof) am Donnerstag, 31. März 2022,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönhof

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:17 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 17

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

1. stellv. Bürgermeisterin

Ingeborg Schmidt-Weinand

2. stellv. Bürgermeisterin

Antje Stick

Gemeindevertreter/in

Dr. Fabian Stein

Peter Quell

Prof. Dr. Christian Hauck

Katriina Sandberg-Hauck

Axel Pascheberg

Angelika Pascheberg

Stefanie Doose

Dieter Lütje

Uwe Kolb

Andreas Rathje

Dieter Harms

Detlef Strufe

Britta Röschmann

Sven Bareiß

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführerin

Claudia Olf

Fachbereichsleiter Fachbereich III - Bauen und Umwelt

Tom Frohnert

bis TOP 5

Seniorenbeauftragter

Andreas Bentrup

bis TOP 20

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Tina Paugstadt

Martina Schäfer

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2021
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Gremienbesetzung GV1-1/2022
8. Beratung und Beschlussfassung zur Mitgliedschaft und Mitarbeit ab 2023 in der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. bis Ende 2029 GV1-2/2022
9. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung von Spenden
- 9.a. Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Osterrönfeld GV1-3/2022
- 9.b. Freiwillige Feuerwehr Osterrönfeld GV1-4/2022
10. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 FPAO1-3/2022
11. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 FPAO1-4/2022
12. Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl eines Planungsbüros für die Erweiterung der ev. Kindertagesstätte VWA1-3/2022
13. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bühne auf dem Gelände des Freibades VWA1-2/2022
14. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Regenwasserkanalisation in der Kieler Straße VWA1-1/2022
15. Beratung und Beschlussfassung über die äußere Gestaltung des Gebäudes zum B-Plan 17 „Nördlich der Fährstraße/Von der Hofkoppel Wiek bis Hohe Luft“ PUA1-1/2022
16. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe zur Schmutzwasserbeseitigung GV1-5/2022
17. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Holders für den Bauhof GV1-6/2022
18. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH
19. Bericht der Amtsverwaltung
20. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

nicht öffentlicher Teil

FPAO1-5/2022

21. Personalangelegenheiten
22. Grundstücksangelegenheiten
23. Mitteilungen des Bürgermeisters
24. Bericht der Amtsverwaltung
25. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

öffentlicher Teil

26. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
27. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 15.03.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin

Herr Hans Bosmann hat sein Mandat als Gemeindevertreter mit Ablauf des 31.01.2022 niedergelegt.

Der Bürgermeister verpflichtet Frau Stefanie Doose gemäß § 33 Abs. 5 GO mit einem symbolischen Handschlag (wegen der besonderen Hygienebedingungen findet die Verpflichtung in Abstimmung mit der Kommunalaufsicht nur mit einem symbolischen Handschlag statt) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt als Gemeindevertreterin der Gemeinde Osterrönhof ein. Gleichzeitig verpflichtet er sie gemäß § 21 Abs. 1 GO zur unparteiischen Ausübung ihrer Tätigkeit und zur Verschwiegenheit.

TOP 3.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 21 bis 25 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2021 wurde der Gemeindevertretung am 28.12.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 5.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Zunächst erteilt der Bürgermeister dem neuen Fachbereichsleiter des Fachbereiches Bauen und Umwelt Herrn Tom Frohnert das Wort. Herr Frohnert stellt sich kurz vor und verlässt dann die Sitzung.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die langjährige Leiterin des Kindergartens Frau Blohm heute in den Ruhestand verabschiedet wurde. Am vergangenen Sonntag hat zu ihrer Verabschiedung auch ein Gottesdienst stattgefunden.

Die Schwebefähre wurde am 04.03.2022 in Betrieb genommen, fällt allerdings in den Osterferien wegen erforderlicher Arbeiten schon wieder aus.

Am 28.03.2022 hat sich ein Architekt das Bürgerzentrum wegen der geplanten Sanierung sowie des Einbaus einer zusätzlichen Tür (Auflage des Brandschutzes) angesehen.

Die beiden hinteren Reihen der Kriegsgräber auf dem Friedhof wurden aufgearbeitet. Die Reihe der Kriegsgräber an der Kapelle soll ebenfalls noch saniert werden. Dabei ist zu überlegen, ob in dem Zusammenhang auch die Kriegsgräber an der Schäferkate saniert werden.

Das Freibad soll am 07.05.2022 öffnen. Die Werkstätten Rendsburg-Fockbek übernehmen wieder den Kartenverkauf und den Kiosk.

Im Freibad sind in diesem Jahr Konzerte geplant am 20.05., 25.06., 17.09., 15.10. sowie vom 12.-14.08. als Dorffest.

Die Lenkungsgruppe für das Ortsentwicklungskonzept tritt am 06.04.2022, 19:00 Uhr, in der Amtsverwaltung erstmals zusammen.

TOP 6.: Einwohnerfragestunde

Gefragt wird, warum die Straße unter dem Viadukt im Aukamp plötzlich komplett gesperrt ist auch für Radfahrer und Fußgänger, obwohl angekündigt war, dass diese während der Bauzeit die Baustelle passieren können.

Der Bürgermeister erteilt Frau Olf das Wort. Frau Olf teilt mit, dass die ausführende Baufirma erst am vergangenen Donnerstag die Verwaltung informiert hat, dass die Straße kurzfristig komplett gesperrt wird. Es muss ein Kran eingesetzt werden, der ein Passieren von Fußgängern und Radfahrern nicht zulässt und dieser Kran ist nur in der Woche vom 28.03. – 01.04. verfügbar. Anschließend ist die Straße für Fußgänger und Radfahrer wieder frei.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

TOP 7.: Gremienbesetzung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Frau Stefanie Doose als Mitglied des Sozial- und Kulturausschusses sowie Herrn Uwe Kolb als stellv. Mitglied des Wahlprüfungsausschusses.

Zudem benennt die Gemeindevertretung Frau Stefanie Doose als Mitglied des Kirchenkontaktausschusses sowie des Beirates der ev. Kindertagesstätte Osterrönfeld.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung zur Mitgliedschaft und Mitarbeit ab 2023 in der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. bis Ende 2029

Beschluss:

Die Gemeinde Osterrönfeld beschließt, Teil der Gebietskulisse der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) im Rahmen der ELER-Förderung (2023-2027) zu sein und die Nachlaufzeit von 2 Jahren bis Ende 2029 finanziell ebenfalls mit abzudecken.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung von Spenden

TOP 9.a.: Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Osterrörfeld

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Spende in Höhe von 2.000,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr der Gemeinde Osterrörfeld zur Sicherstellung des Brandschutzes anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.b.: Freiwillige Feuerwehr Osterrörfeld

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Spende in Höhe von 2.000,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Osterrörfeld zur Sicherstellung des Brandschutzes zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl eines Planungsbüros für die Erweiterung der ev. Kindertagesstätte

Beschluss:

Es wird beschlossen, im Ergebnis der Angebotsauswertung für die Planung der Erweiterung der Kita den wirtschaftlichsten Bieter zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bühne auf dem Gelände des Freibades

Beschluss:

Es wird beschlossen, nach abgeschlossener Planung die Erstellung einer Bühnenanlage auf dem Außengelände des Freibades zu beauftragen. Die erforderlichen finanziellen Mittel sind außerplanmäßig bereit zu stellen. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, Fördermittel über die AktivRegion einzuwerben.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Regenwasserkanalisation in der Kieler Straße

Die Verwaltung wird gebeten, den AZV zu informieren, damit gleichzeitig auch Abwasserleitungen saniert werden könnten.

Beschluss:

Es wird beschlossen, in der Kieler Straße die RW-Kanalisation zu sanieren, punktuell zu erneuern und die Rinnsteine durch Gussasphaltrinne zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die äußere Gestaltung des Gebäudes zum B-Plan 17 "Nördlich der Fährstraße/Von der Hofkoppel Wiek bis Hohe Luft

Herr Volquardts schlägt vor, den Beschlussvorschlag zu ergänzen, um Fragen der energetischen Versorgung, z. B. Photovoltaik sowie der natürlichen Lichtdurchflutung des Wohnraumes mit besonderer Sorgfalt berücksichtigen zu können, gegebenenfalls sind Abweichungen in der äußeren Gestaltung des Gebäudes vorzunehmen..

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Variante 3 der vorgelegten Bebauungsstudie zur Grundlage der weiteren Planung für ein Wohn- und Geschäftshaus im B-Plan Nr.17, 3. Änderung, zu machen. Über das weitere Vorgehen beschließt der Verkehrs- und Werkausschuss. Fragen der energetischen Versorgung durch z. B. Photovoltaik sowie der natürlichen Lichtdurchflutung des Wohnraumes sind mit besonderer Sorgfalt zu berücksichtigen, gegebenenfalls Abweichungen in der äußeren Gestaltung des Gebäudes vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe zur Schmutzwasserbeseitigung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterröfeld beschließt:

1. Die Gemeinde Osterröfeld bestätigt den Grundsatzbeschluss ihrer Gemeindevertretung vom 06.05.1971, dem Abwasserzweckverband Wirtschaftsraum Rendsburg beizutreten.
2. Die Gemeinde Osterröfeld überträgt die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung
 - das Sammeln, Fortleiten, Behandeln, Einleiten von Schmutzwasser,
 - das Einsammeln, Abfahren und die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in abflusslosen Gruben gesammelten Schmutzwassers sowie
 - die Einleitung und Behandlung in Schmutzwasseranlagen

gem. §§ 44 ff. Landeswassergesetz vom 13.11.2019 (GVOBl. S. 325) einschließlich der Zuständigkeit und Befugnis zum Erlass des zur Erledigung und Durchführung der Aufgabe notwendigen Satzungs-rechts (u.a. Organisationsrecht, Abgabenrecht/ Kostenerstattungsrecht) auf den Abwasserzweckverband Wirtschaftsraum Rendsburg.

3. Die Sammlung, Ableitung und Behandlung des Niederschlagswassers verbleibt in der Zuständigkeit der Gemeinde

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Holders für den Bauhof

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Ersatzbeschaffung für den Holder vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 18.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH

Der Bürgermeister berichtet, dass es nur wenige Hafenanläufe gibt. Besser läuft es bei den Ansiedlungen. Derzeit wird sehr viel Mutterboden abgefahren für den Bau eines großen Lagers.

Die Ringstraße soll nun weiter gebaut werden. Damit können auch die Grundstücke in der Nähe der Wohnbebauung mit beruhigtem Gewerbe veräußert werden.

TOP 19.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Volquardts berichtet, dass bereits ca. 80 Flüchtlinge im Amtsgebiet angekommen sind. Für die Unterkunft in Schacht-Audorf wäre tagsüber ein „Unterkunftsmanager“ erforderlich sowie eine Übersetzerin.

TOP 20.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Kolb fragt nach dem Sonnensegel im Freibad. Der Bürgermeister antwortet, dass das vorhandene Sonnensegel nicht verwendet werden kann. Ein Angebot für ein neues Sonnensegel liegt bereits vor.

Herr Bareiß bittet um Mitteilung, welche Projekte in der Gemeinde bereits abgeschlossen sind. Frau Röschmann bietet an, in der kommenden Sitzung des Verkehrs- und Werkausschusses diese Projekte zu ermitteln und in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung darüber zu berichten.

Herr Kolb spricht noch einmal die Abfuhr des Mutterbodens durch die Gemeinde und auch durchs Moor an. Herr Kolb fragt, ob eine Entschädigung für den Schaden an den Banketten möglich ist. Der Bürgermeister erwidert, dass es keine Möglichkeit auf Kostenerstattung gibt, weil vorher keine Bestandsermittlung durchgeführt wurde.

Herr Kolb fragt an, ob sich nicht die leer stehende Hausmeisterwohnung der Schule für die Unterbringung von Flüchtlingen anbietet. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass hier der Schulverband zuständig ist. Frau Sandberg-Hauck ergänzt, dass sie im Schulverband nachgefragt hat. Der Schulverband hat einen Architekten zur Raumentwicklung beauftragt und möchte dann die Wohnung auf dem freien Wohnungsmarkt anbieten.

Herr Kolb fragt weiter an, ob es sein kann, dass der gemeindliche Bauhof für den Schulverband tätig war. Der Bürgermeister wird sich darum kümmern.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

Der Bürgermeister wünscht allen frohe Ostern und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:06 Uhr.

TOP 26.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 21 wurde eine Personalangelegenheit beschlossen.

TOP 27.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit, wünscht ein frohes Osterfest und schließt die Sitzung um 20:17 Uhr.

gez. Volquardts

gez. Olf

Hans-Georg Volquardts
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 07.04.2022

Claudia Olf
(Protokollführung)